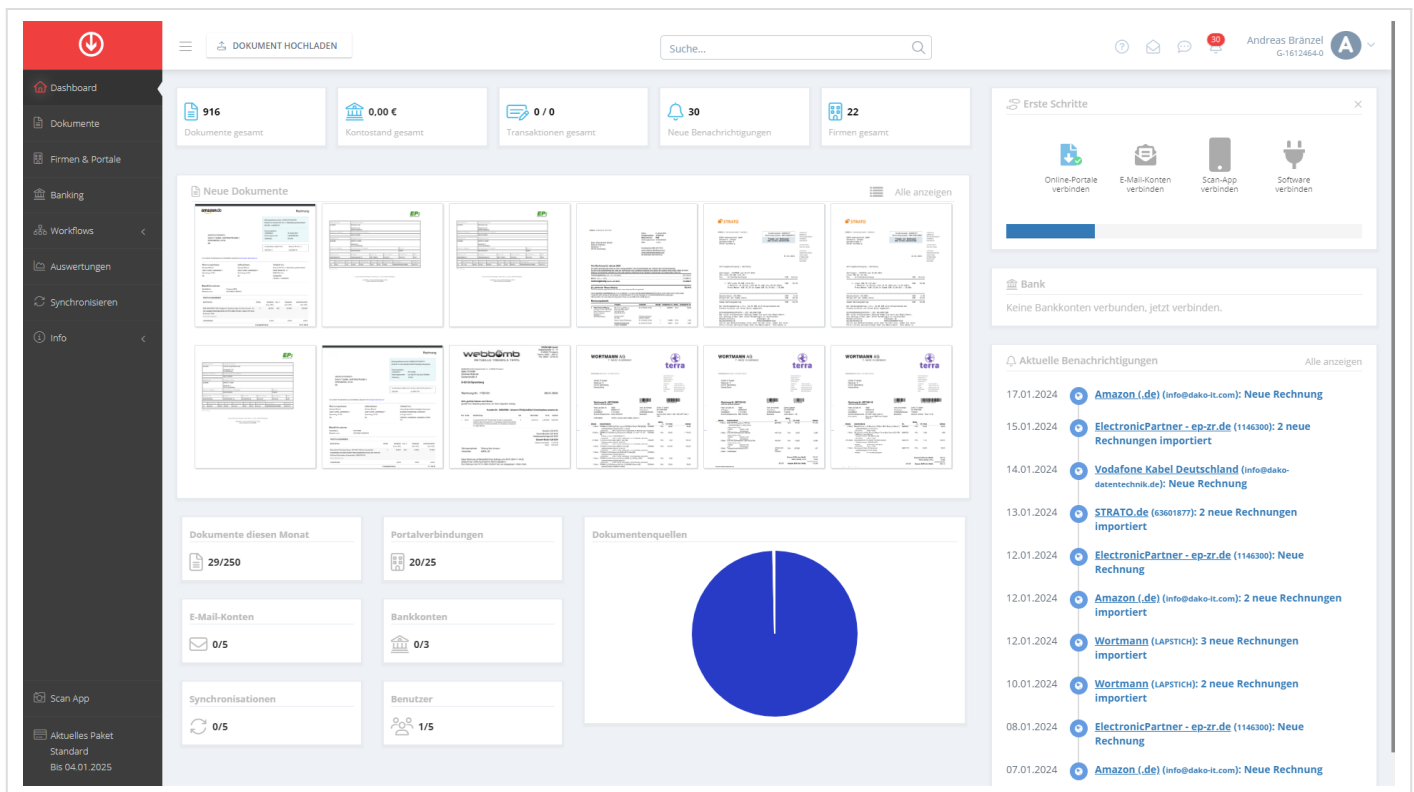


# FINN.ghost für GETMYINVOICES.co m

- [Was kann FINN.ghost für GetMyInvoices?](#)
- [Installation](#)
- [Voraussetzungen in der SelectLine](#)
- [Konfiguration](#)
- [Funktionsweise und Anwendung](#)

# Was kann FINN.ghost für GetMyInvoices?

FINN.ghost für GetMyInvoices unterstützt SelectLine-Anwender bei der automatischen und teilautomatisierte Eingangsrechnungsverarbeitung in der SelectLine Warenwirtschaft.



Alle Eingangsrechnungen, die im GetMyInvoices Portal eingegangen sind, können automatisch in der SelectLine Warenwirtschaft zu Eingangsrechnungen verarbeitet werden.

Sie haben Interesse an GetMyInvoices? Dann registrieren Sie sich gleich hier und erhalten eine **14-tägige Testversion!**

Link zur Testversion: **[Bitte hier klicken!](#)**

Weiterhin können Sie einen **kostenlosen Einrichtungstermin** buchen. Hier bekommen Sie eine Einweisung vom GMI-Experten!

Interesse? **[Bitte hier klicken!](#)**



# Installation

Siehe: <https://wiki.dako-it.com/books/finnghost-systemhandbuch/page/installation>

# Voraussetzungen in der SelectLine

## INBOX-Beleg

Alles Eingangsrechnungen werden zunächst im **INBOX-Beleg** abgelegt, um diese dann später in den Beleg **Eingangsrechnung** zu übergeben.

Dieser ist wie folgt anzulegen:

Belegdefinition bearbeiten

Menü

Belegtyp

C

Belegtyp verstecken

Menüeintrag

GMI Inbox

Schalterbild

Laden

Entfernen

Tastenkürzel

Keine

Nachfolgebeleg

Eingangsrechnung

Positionstexte

Startwerte

1,1,1,1,1,1,1,1,1,1

Automatisch anpassen

Zuordnung

Adresstyp

Lieferant

Umsatz

Kein

Lageraktion

Keine

Die Lageraktion erlaubt negative Mengeneingaben.

Auswertung

Eingangsseite

Positionswert

Negativ für Einkaufsumsatz

Druckvorlage

Bezeichnung

GMI

Vorlagenart

QC

Option

Übernahme anzeigen

Bei vollständiger Übernahme, Löschabfrage

Rückstände des Quellbelegs bei Übergabe manuell erledigen

Bearbeitungsstatus verwenden

Versandartikel automatisch hinzufügen, beim Abschließen der Bearbeitung

Ok

Abbrechen

# Lieferantenvertrag

Wiederkehrende Eingangsrechnungen lassen sich sehr gut im Beleg Lieferantenvertrag abbilden.

Dieser ist wie folgt anzulegen:

Belegdefinition bearbeiten

Menü

Belegtyp 3

☐ Belegtyp verstecken

Menüeintrag Lieferanten-Vertrag

Schalterbild

Lv

Laden

Entfernen

Tastenkürzel Keine

Nachfolgebeleg Kein

Positionstexte

Startwerte 1,1,1,1,1,1,1,1,1,1

☒ Automatisch anpassen

Zuordnung

Adresstyp Lieferant

Umsatz Kein

Lageraktion Keine

Die Lageraktion erlaubt negative Mengeneingaben.

Auswertung Eingangsseite

Positionswert Positiv für Einkaufsumsatz

Druckvorlage

Bezeichnung Lief\_Vertrag

Vorlagenart Q3

Option

☐ Übernahme anzeigen

☐ Bei vollständiger Übernahme, Löschabfrage

☐ Rückstände des Quellbelegs bei Übergabe manuell erledigen

☒ Bearbeitungsstatus verwenden

☐ Versandartikel automatisch hinzufügen, beim Abschließen der Bearbeitung

Ok

Abbrechen

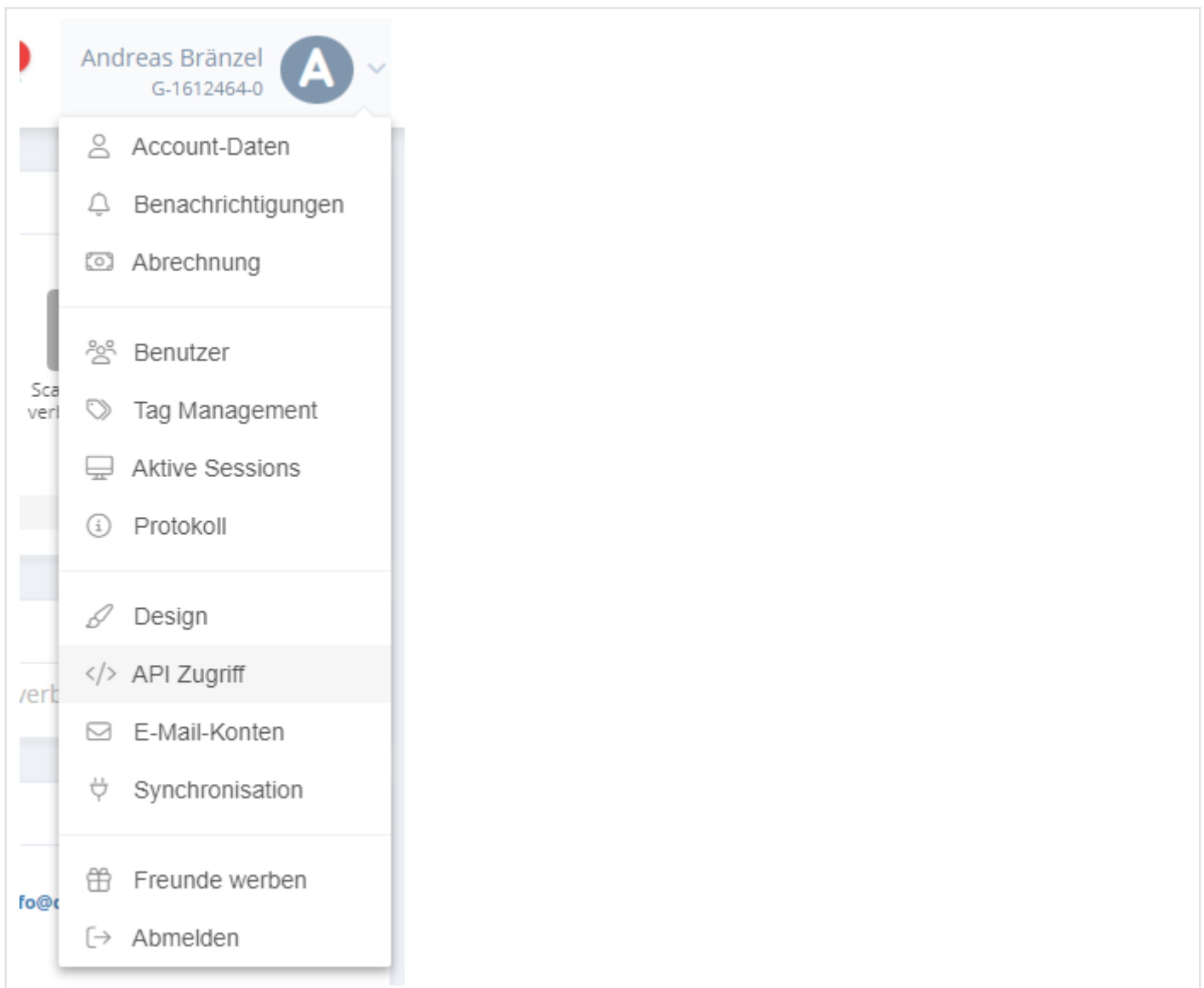
# Konfiguration

## Einstellungen

### Zugang / AccessToken

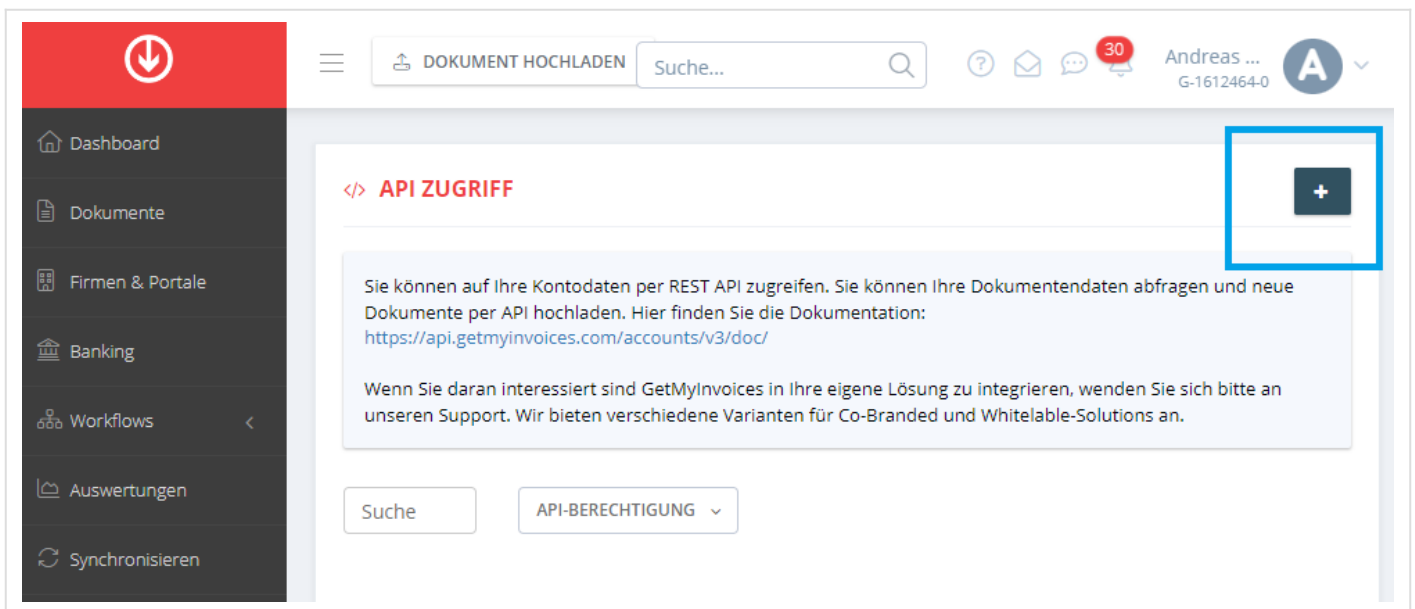
Um den Zugriff auf das GETMYINVOICES-Portal zu ermöglichen ist die Eingabe eines Access-Token notwendig.

Hierzu wählen Sie sich bitte in das Portal ein, navigieren im oberen rechten Menü auf API Zugriff:



Anschließend fügen Sie mit dem +-Button oben rechts ein neuen API-Schlüssel hinzu:





Achten Sie darauf, dass die API-Berechtigung VOLLZUGRIFF entspricht:

The screenshot shows a modal dialog titled 'API-Schlüssel hinzufügen'. It contains four fields: 'API-Berechtigung' with a dropdown menu set to 'VOLLZUGRIFF', 'Benutzer' with a dropdown menu set to 'KEINE', 'Zugang zu Bankdaten' with an unchecked checkbox, and 'Notiz' with a text input field. At the bottom right are two buttons: '✓ SPEICHERN' and 'ABBRECHEN'.

Nun können Sie den API-Schlüssel kopieren und in der Schnittstelle einfügen:

Dashboard

Dokumente

Firmen & Portale

Banking

Workflows

Auswertungen

Synchronisieren

Info

DOKUMENT HOCHLADEN

Suche...

30

Andreas ...

G-1612464-0

</> API ZUGRIFF

Sie können auf Ihre Kontodaten per REST API zugreifen. Sie können Ihre Dokumentendaten abfragen und neue Dokumente per API hochladen. Hier finden Sie die Dokumentation: <https://api.getmyinvoices.com/accounts/v3/doc/>

Wenn Sie daran interessiert sind GetMyInvoices in Ihre eigene Lösung zu integrieren, wenden Sie sich bitte an unseren Support. Wir bieten verschiedene Varianten für Co-Branded und Whitelable-Solutions an.

Suche

API-BERECHTIGUNG

API-Schlüssel	Benutzer	API-Berechtigung	Notiz	Datum & Zeit	Erstellt von
...	...	Vollzugriff		23.12.2022 11:30	Andreas Bränzel

Zeige 1 bis 1 von 1

Zurück

1

Nächste

SelectLine<sup>®</sup>

SOFTWARE

GetMyInvoices

Einstellungen

Zeitsteuerung

Custom

Zugang

AccessToken

.....

Version: 23.1.6.240118 — ©2024 SelectLine Software GmbH Powered by DAKO-IT GmbH

Beleg Zuordnung

SelectLine<sup>®</sup>

SOFTWARE

GetMyInvoices

Einstellungen

FINN.webshop | ...

Zeitsteuerung

Custom

Beleg Zuordnung

Belegtyp Eingangsrechnung

Eingangsrechnung

Belegtyp Inbox

Belegtyp Vorgänger

Wareneingang

Belegtyp Vorlage

Version: 23.1.6.240118 — ©2024 SelectLine Software GmbH Powered by DAKO-IT GmbH

Belegtyp Eingangsrechnung	Hier werden abgeschlossene Belege abgelegt.
Belegtyp Inbox	Jedes Dokument wird zunächst in den Inbox-Beleg importiert. Anschließend erfolgt die Übergabe in die Eingangsrechnung.

Belegtyp Vorgänger	Hier wird geprüft, ob das Dokument einen Vorgängerbeleg hat. In der Regel könnte dies ein Wareneingang oder eine Bestellung sein.
Belegtyp Vorlage	Hier wird geprüft, ob das Dokument eine Vorlage hat. Vorlagen kommen bei wiederkehrenden Eingangsberechnungen vor, die immer gleich sind. Zum Beispiel Internetverträge oder Telefonrechnungen. Die Vorlage wird einmal definiert und immer in die Inbox kopiert.

# Zeitsteuerung

In der Zeitsteuerung kann konfiguriert werden, in welchen Intervallen und festen Zeitpunkten die Synchronisation durchgeführt werden soll.

SelectLine<sup>®</sup>  
SOFTWARE

Einstellungen

GetMyInvoices

Einstellungen

FINN.webshop | ...

Einstellungen

Zeitsteuerung

Shopware6

Einstellungen

Zeitsteuerung

Shopify

Zeitsteuerung

Custom

Zeitsteuerung

☒ Aktiv

Timer	letzte Ausführung	nächste Ausführung	Intervall
Allgemein			
Mails synchronisieren		00:00:00	▶
GMI-Import		00:00:00	▶

AKTUALISIEREN

Typ	Datum	Nachricht
▼ INFO	19.01.24, 11:04:42	Server initialisiert! Go to http://localhost:8083
▼ INFO	19.01.24, 11:04:42	Ghostdateien im Shop aktualisiert!
▼ DEBUG	19.01.24, 11:04:41	SelectLine-API api_Ghost verbunden: c7882dec-9a04-41e4-8825-3fdaf2889609
▼ DEBUG	19.01.24, 11:04:40	MSSQL SL_MWUNDF verbunden.
▼ DEBUG	19.01.24, 11:04:40	Heap: is ~4.05 GB

Version: 23.1.6.240118 — ©2024 SelectLine Software GmbH Powered by DAKO-IT GmbH

# Funktionsweise und Anwendung

## Voraussetzungen

Damit die Schnittstelle die Eingangsrechnungen dem richtigen Lieferanten zuordnen kann, muss die Lieferantenummer aus der SelectLine als TAG dem Lieferanten im GMI-Portal zugewiesen werden. Als Präfix muss "LNR" davor, damit die Zuordnung des TAGs erfolgen kann:

The screenshot shows a web form titled '1&1.de' with a tab 'Zahlungsdetails'. The 'Standard-Tags' field is highlighted with a green box and contains the value 'x LNR724403'. Below it, the 'Bereits bestehende Tags überschreiben' field is set to 'Aus'. The 'Umsatzsteuer-ID' field is empty. The 'Dokumententyp' dropdown is set to 'EINGANGSRECHNUNG'. The 'Notiz' field is empty. At the bottom right, there are two buttons: 'SPEICHERN' and 'ABBRECHEN'.

## Verarbeitung

Damit eine Eingangsrechnung von der Schnittstelle verarbeitet wird, benötigt Sie das TAG  oder .

- OK: Die Rechnung wird direkt in den Beleg Eingangsrechnung übergeben
- ZB: Die Rechnung wird in der INBOX für eine Nachbearbeitung belassen

Bei Lieferanten wo in der Regel keine Unregelmäßigkeiten auftragen, kann das TAG direkt am Lieferanten gesetzt werden. Somit muss dies nicht bei jeder Eingangsrechnung manuell durchgeführt werden.

Die Schnittstelle geht von 3 verschiedenen Ausgangslagen aus, welche nun näher erläutert werden.

Idealerweise besitzt eine Eingangsrechnung einen Vorgänger. Dies könnte eine Bestellung oder ein Wareneingang sein. Damit die Schnittstelle dies erkennen kann, muss im GMI-Portal das Feld der Bestellnummer gefüllt sein.

Hierfür kann eine Nummer aus dem Vorgängerbeleg verwendet werden, welche in den folgenden Feldern vorkommen kann: Belegnummer, IhrZeichen, IhrAuftrag, UnserZeichen, LieferBelegNr.

Belegnummer , IhrZeichen , IhrAuftrag , UnserZeichen , LieferBelegNr .

Nr. **WE0100904** Datum **27.09.2021** Lieferant **700610** **WORTMANN AG**  
 Tel: +49 57449440 Fax: +49 5744944100

**Adresse** **Abw. Lieferadresse**

Anrede Firma  
 Vorname  
 Name  
 Firma WORTMANN AG  
 Zusatz1  
 Zusatz2  
 Zusatz3  
 Straße/Postfach Bredenhop 20  
 Land-PLZ-Ort DE 32609 Hüllhorst

Kontaktadresse

Unser Zeichen Daniel Lapstich  
 Ihr Zeichen  
 Lieferbeleg-Nr. falsches Handling  
 vom 27.09.2021  
 Projekt

Status	Wert
RMA-Vorgang	4
gedruckt	nein
Gewicht	0,000 kg
Übernahmestatus	manuell erledigt
EDI-Status	Offen

Beschreibung	Netto	Steuer	Brutto
<div>&lt; &gt;</div>			

Dabei werden auch die Vorgänger des Vorgängerbeleges berücksichtigt.

Sollte kein Beleg mit der Bestellnummer aus dem GMI-Portal gefunden werden können, so gibt die Schnittstelle eine entsprechende Fehlermeldung aus.

Sollte die Gesamtsumme nicht übereinstimmen, so wird der Beleg von der **INBOX** nicht in die **Eingangsrechnung** übergeben. Im Feld **FreierText1** steht dann ein entsprechender Hinweis. Für den Vergleich steht eine Kopie der Rechnung im Journal des Beleges zur Verfügung.

## Eingangsrechnungen mit Lieferantenvertrag (Vorlage)

Man kann in der SelectLine einen extra Belegtyp erstellen, welcher als Vorlage verwendet werden kann. Dies bietet sich bei widerkehrenden Eingangsrechnungen (z.B. Telefonrechnungen) an. Hier definiert man einmalig diese Verträge. Beim Import einer neuen Eingangsrechnung werden diese dann kopiert.

Die Bestellnummer aus der Eingangsrechnung vom GMI-Portal muss dann mit einen der folgenden Felder in der SelectLine übereinstimmen: **Belegnummer**, **IhrZeichen**, **IhrAuftrag**, **UnserZeichen** oder **LieferBelegNr**.

Sollte kein Beleg mit der Bestellnummer aus dem GMI-Portal gefunden werden können, so gibt die Schnittstelle eine entsprechende Fehlermeldung aus.

Sollte die Gesamtsumme nicht übereinstimmen, so wird der Beleg von der **INBOX** nicht in die **Eingangsrechnung** übergeben. Im Feld **FreierText1** steht dann ein entsprechender Hinweis. Für den Vergleich steht eine Kopie der Rechnung im Journal des Beleges zur Verfügung.

## Eingangsrechnungen ohne Bezug

Sollte es für die Rechnung keinen Bezug geben, wird ein INBOX-Beleg ohne Vorgänger oder Vorlage angelegt. Dies bietet sich z.B. für Gastro-Kassenzettel an.

Hierfür muss die Bestellnummer im GMI-Portal freigelassen werden. Weiterhin ist es notwendig, dass die Rechnung ein TAG mit dem zu Verwendenden Artikel erhält. Dieses TAG muss mit dem Präfix ANR beginnen (ANR[artikelnummerAusDerSelectLine]). Bei regelmäßigen Rechnungen dieser Art kann das TAG auch dem Lieferanten hinterlegt werden.